

Der «Schafuuser Fisch» ist zurück

Zuletzt konnte der «Schafuuser Fisch» im Sommer 2019 durchgeführt werden, danach fiel der traditionelle Schwimm Anlass Corona zum Opfer. Beim Comeback sind rund 70 Kinder am Start.

SCHWIMMEN. Kurz vor dem ersten Startschuss wurde es noch mal hektisch. So akquirierte Bruno Favale noch direkt am Beckenrand die letzten Kinder für den Wettbewerb. «Je mehr mitmachen, desto besser», sagt der OK-Chef. Und als dann die Startlisten fertig in den Computer eingegeben waren, streikte der Drucker. Der Speaker nahm es mit Humor. «Nachdem unser Anlass zuletzt zweimal wegen Corona ausfiel, hat sich nun unser Drucker ein Virus eingefangen», tönte es über die Lautsprecher –

und sorgte für ein Schmunzeln bei den Schwimmerinnen und Schwimmern sowie deren Fans.

Nach kurzer Reparatur war dann der Drucker bereit, und so konnten die ersten Kids mit ein wenig Verzögerung ins Schwimmbecken springen, um die 50-Meter-Strecke schnellstmöglich zu absolvieren.

In der allerersten Gruppe mit dabei war auch Silas Langua. Sein eigentlicher Sport ist Fussball, der Youngster spielt mit viel Fleiss bei den D-Junioren der

SV Schaffhausen. Doch heute tauschte er Kickschuhe gegen die Badehose. «Ich schwimme auch gerne und wollte einfach mal schauen, wie schnell ich bin», sagt der 12-Jährige – und schiebt mit einem Lächeln nach: «Ausserdem bekommt jeder Teilnehmer ein Glacé nach seinem Rennen.» So waren beim Comeback rund 70 Kinder am Start. Deshalb konnte auch OK-Chef Favale freudig durchschnaufen. «Endlich kann der «Schafuuser Fisch» wieder stattfinden, wir sind alle erleichtert.» (toe)



Der Startschuss ist gefallen, die Nachwuchsschwimmerinnen springen ins Becken.



Daumen hoch: Jungschwimmer Silas war mit voller Motivation am Start. BILDER TOE